

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE  
Dreieinigkeitsgemeinde Rabber  
**10. Sonntag nach Trinitatis**  
**8. August 2021**



*Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er  
zum Erbe erwählt hat. (Psalm 33,12)*

## ERÖFFNUNG

### Vorspiel

Eingangslied: Du hast uns, Herr, gerufen (Beiheft 766)

1 Du hast uns, Herr, gerufen, und darum sind wir hier. Du hast uns Herr, gerufen, und darum sind wir hier. Wir sind jetzt deine Gäste und danken dir. Wir sind jetzt deine Gäste und danken dir.

2 Du legst uns deine Worte und deine Taten vor. Du legst uns deine Worte und deine Taten vor. Herr, öffne unsre Herzen und unser Ohr. Herr, öffne unsre Herzen und unser Ohr.

3 Herr, sammle die Gedanken und schick uns deinen Geist. Herr, sammle die Gedanken und schick uns deinen Geist, der uns das Hören lehrt und dir folgen heißt, der uns das Hören lehrt und dir folgen heißt.

### Rüstgebet

## ANRUFUNG

Gebet mit Worten aus Psalm 74

Wohl dem Volk, dessen / Gott der Herr ist; \*  
dem Volk, das er zum Er- / be erwählt hat.

**Gott, warum verstößt du / uns für immer \*  
und bist so zornig über die Schafe / deiner Weide?**

Gedenke an deine Gemeinde, die du vor- / zeiten erworben \*  
und dir zum Erb- / teil erlöst hast.

**Richte doch / deine Schritte \*  
zu dem, was so / lange wüste liegt.**

Ge- / denke an deinen Bund; \*  
denn die dunklen Winkel des Landes / sind voll Frevel.

**Lass den Geringen nicht be- / schämt davongehn, \*  
lass die Armen und Elenden rühmen / deinen Namen.**

Ehre sei dem Vater / und dem Sohne \*  
und dem Hei- / ligen Geiste,

**wie es war im Anfang, / jetzt und immerdar \*  
und von Ewigkeit zu E- / wigkeit. Amen.**

Kyrie (CoSi I 22)

**Herr, erbarme dich! Christus, erbarme dich! Herr, erbarme dich!**

Gloria B (ELKG S. 13)

Ehre sei Gott in der Höhe.

**Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein Wohlgefallen Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass, all Fehd hat nun ein Ende.**

Kollektengebet

### VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

Evangelium aus Lukas im 19. Kapitel

Glaubensbekenntnis

Lied: Werde licht, du Stadt der Heiden (ELKG 51)

1 Werde licht, du Stadt der Heiden, und du Salem, werde licht! Schau, welch ein Glanz mit Freuden über deinem Haupt anbricht. Gott hat derer nicht vergessen, die im Finstern sind gesessen.

2 Gottes Rat war uns verborgen, seine Gnade schien uns nicht; Klein und Große mussten sorgen, jedem fehlt' es an dem Licht, das zum rechten Himmelsleben seinen Glanz uns sollte geben.

3 Aber wie hervorgegangen ist der Aufgang aus der Höh, haben wir das Licht empfangen, welches so viel Angst und Weh aus der Welt hinweggetrieben, dass nichts Dunkles übrig blieben.

4 Jesu, reines Licht der Seele, du vertreibst die Finsternis, die in dieser Sündenhöhle unsern Tritt macht ungewiss; Jesu, deine Lieb und Segen leuchten uns auf unsern Wegen.

Predigt

## Lied: Nimm von uns, Herr (ELKG 119)

1 Nimm von uns, Herr, du treuer Gott, die schwere Straf und große Rut, die wir mit Sünden ohne Zahl verdienet haben all zumal. Behüt vor Krieg und teurer Zeit, vor Seuchen, Feur und großem Leid.

2 Erbarm dich deiner bösen Knecht, wir bitten Gnad und nicht das Recht; denn so du, Herr, den rechten Lohn uns geben wollst nach unserm Tun, so müsst die ganze Welt vergehn und könnt kein Mensch vor dir bestehn.

3 Ach Herr Gott, durch die Treue dein mit Trost und Rettung uns erschein. Beweis an uns dein große Gnad und straf uns nicht auf frischer Tat, wohn uns mit deiner Güte bei, dein Zorn und Grimm fern von uns sei.

4 Gedenk an deins Sohns bittern Tod, sieh an sein heilig Wunden rot. Die sind ja für die ganze Welt die Zahlung und das Lösegeld. Des trösten wir uns allezeit und hoffen auf Barmherzigkeit.

5 Leit uns mit deiner rechten Hand und segne unser Stadt und Land; gib uns allzeit dein heiligs Wort, behüt vor's Teufels List und Mord; verleih ein selig Stündeflein, auf daß wir ewig bei dir sein.

## Abkündigungen

## Fürbitten – Vaterunser

### SENDUNG UND SEGEN

## Sendung und Segen

### Schlusslied: Werde licht, du Stadt der Heiden (ELKG 51)

5 Dieses Licht lässt uns nicht wanken in der rechten Glaubensbahn. Ewig, Herr, will ich dir danken, dass du hast so wohlgetan und uns diesen Schatz geschenket, der zu deinem Reich uns lenket.

7 Jesu, lass mich endlich gehen freudig aus der bösen Welt, dein so helles Licht zu sehen, das mir dort schon ist bestellt, wo wir sollen unter Kronen in der schönsten Klarheit wohnen.

## Nachspiel